

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/05/2024

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 13.05.2024,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn öffentlicher Teil 19:30 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung 20:56 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Detlef Levenhagen

Stadtverordnete/r

Herr Dr. Bernd Buchholz
Herr Peter Egan
Herr Stefan Gertz
Frau Nadine Levenhagen
Herr Béla Randschau
Herr Wolfdietrich Siller

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Emma Bley	Kinder- und Jugendbeirat
Herr Jannik Svenson	Kinder- und Jugendbeirat
Frau Ulrike Kraus	Stadtverordnete als Gast
Herr Benjamin Stukenberg	Bürgervorsteher

Sonstige, Gäste

Herr Johannes Hüllenkremer	BET - Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH
Frau Julia Schäper	Stadtwerke Ahrensburg

Verwaltung

Herr Eckart Boege	Bürgermeister
Herr Marcel Grindel	FBL I
Frau Peggy Ehrig	Protokollführerin

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04 vom 22.04.2024
6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 6.1.1 Allgemeiner Personalbericht
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2024
8. Zwischenbericht Strategieprojekt Stadtwerke Ahrensburg GmbH
9. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 9.1. Motorsägeschein Modul C
 - 9.2. Beschlussverhalten zum AN/027/2024
 - 9.3. Auskunftsrecht der Selbstverwaltung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Levenhagen von der CDU-Fraktion, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Kai-Uwe Fleischer begrüßt das ausführliche Protokoll des letzten Hauptausschusses.

Herr Fleischer fragt, wie hoch die Einnahmen für die Bereitstellung des ehemaligen Magistratzimmers für die Dreharbeiten eines Kinofilms waren. Bürgermeister Boege antwortet, dass keine Gebühren erhoben wurden, weil es für die Gebührenerhebung einer Rechtsgrundlage bedarf. Die Stadt Ahrensburg hat derzeit keine Rechtsgrundlage für die Erhebung von Gebühren für die Vermietung von Räumen im Rathaus. Der Produktionsfirma wurde nahegelegt, eine Spende an einen ortsansässigen Verein zu tätigen. Bürgermeister Boege merkt weiterhin an, dass sich die Bereitstellung der Räumlichkeiten allein für die positive Berichterstattung über das denkmalgeschützte Rathaus gelohnt habe.

Herr Fleischer fragt weiterhin wie es sich aktuell mit den Fundsachenversteigerungen verhält. Diese fanden in der Vergangenheit alle sechs Monate statt. Er denkt, dass sie nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) vorgeschrieben sind. Er möchte in Erfahrung bringen, wann die nächste Fundsachenversteigerung stattfinden wird bzw. fragt nach einer rechtlichen Begründung, wonach diese nicht mehr durchgeführt werden. Bürgermeister Boege sagt eine schriftliche Beantwortung der Frage zu.

Herr Fleischer fragt, warum zunächst bekanntgegeben wurde, dass das Vorzimmer des Bürgermeisters ab dem 1. Juni 2024 neu besetzt wird und nunmehr bekanntgegeben wurde, dass eine Besetzung bereits zum 1. Mai 2024 erfolgt ist.

Bürgermeister Boege antwortet, dass die Neubesetzung schon zum 1. Mai umgesetzt werden konnte und bestätigt, dass die Übergangszeit (der Monat Mai) zur Einarbeitung genutzt wird.

Herr Fleischer bedankt sich für die sehr ausführliche Ausführung zur Thematik Bild- und Tonaufnahmen von Frau Reuter. Er bemängelt in diesem Zusammenhang, dass das Innenministerium diese Ausführung mit nur zwei Zeilen gewürdigt / bestätigt hat. Bürgermeister Boege erklärt, dass es seitens des Ministeriums aufgrund der guten Ausarbeitung von Frau Reuter keiner weiteren Ausführung bedurfte.

Herr Fleischer merkt an, dass am 13. Juli 2024 der 300.te Geburtstag von Graf Schimmelmänn (*Ernst Heinrich Graf von Schimmelmänn *13.07.1724*) ansteht. Er fragt, ob die Stadt Ahrensburg hierzu eine Veranstaltung plant.

Bürgermeister Boege antwortet, dass hierfür keine Aktion bzw. Veranstaltung geplant ist.

Zuletzt bedankt sich Herr Fleischer für das Antwortschreiben zu seiner Anfrage zur Thematik Arbeits- und Lenkungsgruppen.

Bürgermeister Boege gibt das Schreiben inhaltlich wieder. Das Antwortschreiben an Herr Fleischer wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt

4. Festsetzung der Tagesordnung

Bürgermeister Boege bittet um die Ergänzung der Tagesordnung um einen nicht öffentlichen Bericht.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um Tagesordnungspunkt 10 (nicht öffentliche Berichte / Erlass einer Gewerbesteuerforderung und Übersicht Besetzungs- und Ausschreibungsverfahren - *mit Aussprache*) mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis:

7	dafür
/	dagegen
/	Enthaltung(en)

Die Ausschussmitglieder stimmen der Beratung des Tagesordnungspunktes 10 (nicht öffentlicher Berichte - Erlass einer Gewerbesteuerforderung und Übersicht Besetzungs- und Ausschreibungsverfahren) in nicht öffentlicher Sitzung mit der erforderlichen Mehrheit zu.

Abstimmungsergebnis:

7	dafür
/	dagegen
/	Enthaltung(en)

Die Ausschussmitglieder stimmen anschließend mit obengenannten Änderungen der mit Einladung vom 30.04.2024 versandten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

7	dafür
/	dagegen
/	Enthaltung(en)

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04 vom 22.04.2024

Einwände gegen die Niederschrift HA/04/2024 bestehen nicht.

6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

6.1.1 Allgemeiner Personalbericht

Bürgermeister Boege verliest den allgemeinen Personalbericht. Dieser wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt. Er führt hierzu ergänzend aus, dass leider nur eine Stelle für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten vergeben werden konnte, weil alle anderen Bewerber nicht geeignet waren.

Zur neuen Fachdienstleistung „Straßenwesen“ merkt Bürgermeister Boege an, dass dieser Fachdienst trotzdem dramatisch unterbesetzt ist und man sich nunmehr perspektivisch eine Handlungsfähigkeit erarbeiten wird. Zunächst muss der Fachdienst aufgebaut werden, bevor Maßnahmen in Angriff genommen werden können.

Zur Fachbereichsleitung II erhofft sich Bürgermeister Boege bis zur nächsten Hauptausschusssitzung eine Entscheidung.

Ausschussmitglied Egan von der WAB-Fraktion fragt, ob die neu eingeworbene Stelle schon in den 21 unbesetzten Stellen enthalten ist. Bürgermeister Boege antwortet, dass diese bereits enthalten ist und auch einige Stundenaufstockungen bereits umgesetzt werden konnten.

Ausschussmitglied Dr. Buchholz von der FDP-Fraktion bittet darum, zukünftig auch das tatsächliche Saldo mit in den allgemeinen Bericht aufzunehmen um auch die Personalabgänge (Fluktuation, Renteneintritt etc.) deutlich zu machen.

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Boege informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass ihm ein Antrag auf Erlass der Sondernutzungsgebühren für das Weinfest vorliegt. Er beabsichtigt diesem Antrag nicht zu entsprechen. Hierfür sei aktuell kein Budget vorhanden und es wurden auch große Bedenken zu Gleichbehandlung und Ausnahmetatbeständen geäußert.

Er erläutert, dass das Weinfest und ähnliche Veranstaltungen selbstverständlich eine Bereicherung für die Stadt sind und plant einen grundsätzlichen Vorschlag zu erarbeiten, um für alle Veranstaltungen auf solider Basis eine Lösung zu finden.

Die Ausschussmitglieder bitten Bürgermeister Boege die Ablehnung mit dieser Begründung dem Antragsteller gegenüber zu kommunizieren.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2024

Bürgervorsteher Stukenberg erläutert die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2024.

Er weist darauf hin, dass der Top 6.2.1 auf Anregung des Stadtverordnetem Dr. Steuer von der WAB-Fraktion mit aufgenommen wurde.

Bürgermeister Boege führt aus, dass die Antworten auf die Einwendungen bewusst unter Berichte zur Kenntnis gegeben werden, weil es sich um die Einwendungen der Fraktionen handelt. Die Antworten werden entsprechend in Session / Mandatos zum Top 6.2.1 zur Verfügung gestellt.

8. Zwischenbericht Strategieprojekt Stadtwerke Ahrensburg GmbH

Frau Schäper von den Stadtwerken Ahrensburg begrüßt die Hauptausschussmitglieder und führt in den Vortrag ein. Anschließend referiert Herr Hüllemkremer von der BET – Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH.

Der Vortrag wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Im Anschluss erfolgt ein reger Austausch zwischen den Ausschussmitgliedern, Frau Schäper und der BET und Fragestellungen werden erörtert.

9. Anfragen, Anregungen, Hinweise

9.1. Motorsägeschein Modul C

Ausschussmitglied Siller von der CDU-Fraktion fragt, ob die Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ahrensburg den Motorsägeschein 3 für Arbeiten in Drehleiterkörben besitzen. Weiterhin fragt er, wie viele Kameraden/innen diesen besitzen und ob es dafür Schulungen geben wird.

Bürgermeister Boege hat zugesagt, dass die Frage an die Freiwillige Feuerwehr herangetragen wird.

Die Antwort der Freiwilligen Feuerwehr Ahrensburg – Stellv. Gemeindeführer Stephani wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

9.2. Beschlussverhalten zum AN/027/2024

Ausschussmitglied Dr. Buchholz von der FDP-Fraktion hinterfragt das Beschlussverhalten zum AN/027/2024. Er weist daraufhin, dass es einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung gibt, wonach die Sanierung des Stormarnplatzes 3 in Auftrag zu geben ist. Seiner Auffassung nach kann der Bildungs- Sport- und Kulturausschuss hierzu nicht beschließen, dass die Auftragserteilung erst nach der Beantwortung des Fragenkataloges zur Wärmeplanung erfolgt.

Bürgermeister Boege merkt an, dass es zudem auch vergaberechtlich nicht zulässig ist, eine Ausschreibung ohne Vergabe vorzunehmen.

9.3. Auskunftsrecht der Selbstverwaltung

Ausschussmitglied N. Levenhagen von der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN fragt nach dem Auskunftsrecht der Selbstverwaltung. Bürgermeister Boege sagt hierzu eine schriftliche Beantwortung zu.

Die schriftliche Stellungnahme von II.2.1 Reuter (FD Kommunalverfassungsrecht, Gremien und Wahlen) wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Vorsitzender Levenhagen beendet die öffentliche Sitzung um 20:56 Uhr.

Detlef Levenhagen
Vorsitzender

Peggy Ehrig
Protokollführerin